

# **Während des Realschullehramtsstudiums auf das Gymnasiallehramt wechseln**

## **Beitrag von „Olzwer“ vom 13. August 2023 12:05**

Hallo,

habt ihr Erfahrungen diesbezüglich gemacht? Ich habe die Kombi Bio/Mathe gewählt und da Mathe ja sehr gebraucht wird, sehe ich bei den Einstellungschancen keinen großen Nachteil. Warum habe ich das vor... Ich habe gemerkt, dass ich bis auf 3-4 Module dieselben habe, die auch die Gymnasial-Studenten haben. Außerdem will ich eher das Fach vermitteln und mit den Schülern diskutieren können, was, wie ich aus meiner eigenen Schulzeit erfahren konnte, in der Realschule nicht möglich ist. Bei meinen Praktika hat sich auch herausgestellt, dass das Gymnasium eher etwas für mich ist, als die Realschule.

Denkt ihr, dass das klug wäre? Habt ihr Tipps?

---

## **Beitrag von „chilipaprika“ vom 13. August 2023 13:42**

ist es wirklich so (selbe Module?).

An "meiner" Uni sind es zum Teil die selben Vorlesungen aber unterschiedliche Klausuren, und unterschiedliche Übungen.

Da wird die Anerkennung schwierig.

Und willst du NACH dem Studium wechseln? Abgesehen davon, dass (gut: welches BL?) du den Mathe-Mangel am Gym sicher überschätzst (Bio ist kein Mangelfach): der Mangel an der Realschule ist eindeutig stärker, da gibt es keinen Grund, dich ans Gym zu schicken, wo du nur die Mittelstufe unterrichten kannst und eine Planstelle blockierst.

Deine Ansprechpartnerin ist also die Studienberatung deiner Uni, um das Studium zu wechseln oder einen Doppelabschluss zu machen und dann fürs Ref in den Gym-Bereich zu gehen.

---

## **Beitrag von „chilipaprika“ vom 13. August 2023 13:43**

Ich sehe, du bist aus Bayern und hast schon mehrfach deine Fächerkombi gewechselt, bist aber noch im 2. Semester (wenn überhaupt?). Wechsel also einfach das Studium.

---

### **Beitrag von „CDL“ vom 13. August 2023 23:33**

#### Zitat von chilipaprika

Ich sehe, du bist aus Bayern und hast schon mehrfach deine Fächerkombi gewechselt, bist aber noch im 2. Semester (wenn überhaupt?). Wechsel also einfach das Studium.

Bei jemandem, der schon mehrere Wechsel hinter sich hat wäre es aber wirklich sinnvoll, sich vor einem weiteren Wechsel ausführlich beraten zu lassen, damit es dann hoffentlich einfach auch mal passt.

---

### **Beitrag von „Plattenspieler“ vom 14. August 2023 00:03**

#### Zitat von chilipaprika

Und willst du NACH dem Studium wechseln?

Der Titel des Threads ist: "Während ..."

---

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 14. August 2023 06:07**

#### Zitat von Plattenspieler

Der Titel des Threads ist: "Während ..."

Danke!

Das Wort überlesen bzw. falsch aufgefasst. Ich hab wirklich es so im Kopf gehabt, dass die Formulierung beides zuliess (sowas wie ‚auf dem Weg‘). Krass, wie das Gehirn sich was zusammenreimt (mit den häufigen ‚ich will doch an eine andere Schulform als mein Abschluss‘)

Ich stimme aber zu: ab zu einer guten Beratung!

---

### **Beitrag von „xwaldemarx“ vom 14. August 2023 09:30**

#### Zitat von chilipaprika

Ich sehe, du bist aus Bayern und hast schon mehrfach deine Fächerkombi gewechselt, bist aber noch im 2. Semester (wenn überhaupt?). Wechsel also einfach das Studium.

---

In Bayern ist die Kombination Mathe/Bio nicht möglich.

---

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 14. August 2023 10:02**

und warum will er dann wechseln? Die Frage ist wohl hinfällig...

---

### **Beitrag von „xwaldemarx“ vom 14. August 2023 10:15**

---

Eigentlich ist die Kombi in Bayern selbst an Realschulen nicht möglich.

---

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 14. August 2023 11:21**

Okay: frühere Anfragen bezogen sich auf Thüringen, in März 2022 studierte er Bio/Chemie in Bayern, ich hatte einfach einen Fachwechsel innerhalb des Bundeslandes angenommen.

Und wie immer, sieht man, lieber Olzwer: die Angabe des Bundeslandes ist sehr wertvoll.